

Hauptamt
1840/VII

Gremium: Wirtschaftsförderungsausschuss öffentlich
Sitzung am: 23.11.2017

Aktueller Stand Planungen City-Portal/ WLAN/ Vollpfostensituation

Sachverhalt:

Cityportal:

In der letzten Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 28.9.2017 wurde beschlossen, die Anforderungen an ein Cityportal für den Teilbereich Einkaufen/Handel in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe aus Handel, Politik und Verwaltung zu definieren. Dies ist in der Sitzung am 15.11.17 erfolgt. Auf dieser Basis wird die Verwaltung im Rahmen der Neukonzeption und des Relaunches von www.siegburg.de den Bereich einkaufen.siegburg.de in einer Grundversion realisieren. Ziel ist die vollständige Darstellung des Siegburger Handels, zunächst mit einheitlichen Grunddaten. Die erste Ausbaustufe wird im 2. Quartal 2018 online gehen. Es wurde vereinbart, dann gemeinsam weitere Ausbaustufen abzustimmen.

Das Cityportal wird über den Handel hinaus die gesamte Stadtgesellschaft (Kultur, Sport, Tourismus, Verwaltung u.v.m.) umfassen und für alle Personenkreise gezielte und spezifische Informationen, nutzbar auf stationären und mobilen Endgeräten, bieten.

WLAN:

Wie in der letzten Sitzung dargestellt, wird während des Mittelalterlichen Marktes in diesem Jahr ein Test erfolgen. Die Erfahrungswerte fließen dann in das finale Konzept ein. Bis zu der im ersten Quartal 2018 geplanten Ausschreibung wird abgeklärt, inwieweit unter Umständen Fördermittel verfügbar sein werden.

Vollpfosten:

Für diese multifunktionalen Pfosten (WLAN, Lademodule für Elektromobilität, Sensorik, ...) wird geprüft, inwieweit dies Bestandteil des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für die Siegburger Innenstadt und damit unter Umständen auch förderfähig sein kann. Im Handlungsfeld E ist dort explizit auch das Thema Mobilität aufgeführt. Die Verwaltung wird dies bei den weiteren Überlegungen berücksichtigen.

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsförderungsausschuss stimmt der dargestellten Vorgehensweise der Verwaltung in Bezug auf das CityPortal (Einkaufen/Handel) zu.

Siegburg, 22.11.2017